

Drama am Bahnhof Freising: Vorbestrafter Eritreer erneut gewalttätig!

Ein per Haftbefehl gesuchter Eritreer (26) wurde nach einer tätlichen Auseinandersetzung in Freising festgenommen.

Bahnhof, Freising, Deutschland - Schock am Freisinger Bahnhof! Ein 26-jähriger Eritreer, bereits wegen versuchter Vergewaltigung verurteilt, sorgt gestern erneut für Aufruhr. Er schlug einem 55-jährigen aus Mainburg mitten ins Gesicht – der Bahnhof im Ausnahmezustand! Die Bundespolizei München hat den Angreifer festgenommen und ihn aufgrund eines offenen Haftbefehls direkt ins Gefängnis verfrachtet, **berichtet pfaffenhofen-today.de**.

Der skandalöse Vorfall ereignete sich gegen 17.30 Uhr, als alarmierte Polizisten die Streithähne trennten. Doch das Chaos war noch nicht vorbei: Der Eritreer drückte auch sein Aggressionspotenzial aus, indem er einem 56-jährigen Tunesier ruinierte, indem er gegen sein Fahrrad trat. Er zerstörte auch einen Aschenbecher und beschädigte eine Anzeigetafel. Beide Männer waren ordnungsgemäß beduselt – satte 1,5 Promille im Blut!

Kaum zu fassen, dass diese Eskapade die brisanten Themen um den jungen Mann nur noch verstärkt. Nachdem die Beamten – ein wahrer Schachzug – die Datenbank durchstöberten, entdeckten sie den offenen Haftbefehl. Nun sitzt der Eritreer in der Justizvollzugsanstalt München-Stadelheim, wo er endlich seine Strafe von einem Jahr und elf Monaten absitzt. Doch damit nicht genug, jetzt drohen ihm auch noch zusätzliche Anzeigen

wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung. Abwarten, wie das weitere juristische Drama sich entfalten wird.

Details	
Ort	Bahnhof, Freising, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de